

Analysedatum	28.07.2018		Kunde	Gerhard Judt
Probenahme	27.07.2018	08:00	Kundennummer	1819
Analysennummer	OC180254		Probentyp	SPS-Becken 620I

Grundparameter

	Messwert		Idealwert		
Salinität	34,9	psu	35,0	psu	●
Alkalinität	7,62	dKH	7,5	dKH	●

Mengenelemente

	Messwert		Idealwert		
Calcium	441	mg/l	438,7	mg/l	●
Bor	5,6	mg/l	4,5	mg/l	● ↑
Bromid	73	mg/l	66,8	mg/l	●
Chlorid	18623	mg/l	19345	mg/l	●
Kalium	454	mg/l	399	mg/l	● ↑
Magnesium	1290	mg/l	1396	mg/l	●
Natrium	10359	mg/l	10769	mg/l	●
Strontium	6,9	mg/l	8,0	mg/l	●
Sulfat	2359	mg/l	2692	mg/l	●

Spurenelemente

	Messwert		Idealwert		
Barium	30	µg/l	10-100	µg/l	●
Chrom	n.n.		0,5	µg/l	●
Cobalt	0,8	µg/l	0,5	µg/l	●
Eisen	1,1	µg/l	1-3	µg/l	●
Fluorid	1,08	mg/l	1,3	mg/l	●
Iod	68	µg/l	50-70	µg/l	●
Kupfer	0,7	µg/l	1-3	µg/l	●
Lithium	134	µg/l	50-150	µg/l	●
Mangan	0,3	µg/l	1,0	µg/l	●
Molybdän	21,8	µg/l	10-15	µg/l	● ↑
Nickel	1,5	µg/l	1,0	µg/l	●
Rubidium	94	µg/l	90-150	µg/l	●
Selen	n.n.		0,5	µg/l	●
Vanadium	1,6	µg/l	2-3	µg/l	●
Zink	1,8	µg/l	1,0	µg/l	●
Zinn	n.n.		< 1	µg/l	●

Schadstoffe

	Messwert		Idealwert		
Aluminium	11	µg/l	< 20	µg/l	●
Bismuth	n.n.		< 3	µg/l	●
Blei	n.n.		< 3	µg/l	●
Quecksilber	n.n.		< 3	µg/l	●
Antimon	n.n.		< 3	µg/l	●
Cadmium	n.n.		< 3	µg/l	●
Beryllium	n.n.		< 1	µg/l	●
Arsen	n.n.		< 3	µg/l	●
Thallium	n.n.		< 3	µg/l	●

Nährstoffe

	Messwert		Idealwert		
Phosphat (photometrisch)	0,010	mg/l	0,03-0,1	mg/l	● ↓
Nitrat	2,21	mg/l	2-15	mg/l	●
Nitrit	0,046	mg/l	< 0,1	mg/l	●
Silicium	106	µg/l	50-200	µg/l	●

- kein Handlungsbedarf
- Handlungsbedarf
- dringender Handlungsbedarf

n.n. in der Probe nicht nachweisbar
n.b. nicht bestimmt

Interpretation

Lieber Gerhard, es gibt nicht viel zu sagen, **die Wasserwerte sehen sehr gut aus!!** Bor ist leicht erhöht, dieses sollte daher nicht extra dosiert werden. Der Wert ist aber unproblematisch. Mit Kalium bist du etwas hoch, darüber haben wir aber eh schon gesprochen. Auch bei den Spurenelementen (inkl Iod) sieht es sehr gut aus! Molybdän ist leicht erhöht, allerdings unproblematisch. Die Nährstoffe sind wie erwartet auf niedrigem Niveau, Phosphat ist aber noch nachweisbar. Wenn die grünen Cyanos keine Korallen bedrängen würde ich vorerst abwarten, ob die Population von selbst wieder zurückgeht. Bei Fragen zur Analyse einfach melden! Liebe Grüße, Christoph

Oceamo e.U., Dr. Christoph Denk, Seitenberggasse 78/34, A-1170 Wien.

Advanced Reef Chemistry - Made in Austria

